

Claudia Wicht  
Lindenstrasse 10  
99334 Riechheim  
Telefon: 036200-70492 oder 0177-4944059

ALLIANZ  
Generalvertretung  
Sven Rödel  
Richard-Eiling-Strasse 3

99096 Erfurt

Riechheim, den 13.11.2009

Grundschule „Am Steigerwald“, Goethestrasse 72, 99096 Erfurt  
Schulgarten-Projekt „Wiederentdeckte Kräuter und Gemüse der Goethezeit“

### **Zwischeninformation**

Sehr geehrter Herr Rödel,

wir können auf einen zwar verspäteten, aber letztendlich sehr positiven Projektstart des von Ihnen unterstützten Schulgartenprojektes in unserer Grundschule am Steigerwald zurückblicken.

Die diesjährige Gartensaison im Außenbereich neigt sich ihrem Ende zu. Wir haben deshalb die Umgestaltung unseres Schulgartens so strukturiert, dass über die Wintermonate hinweg theoretische Workshops während des Unterrichts und praktische Workshops am Nachmittag für unsere Kinder stattfinden.

Diese winterlichen, umfangreicheren Projektleistungen bzw. Aktivitäten konnten wir für unsere Kinder zusätzlich zum ursprünglich geplanten Projekt organisieren, da wir den Projektetat auf derzeit 6.300 Euro erhöhen konnten. Neben Ihrer großzügigen Hilfe sitzen zusätzlich noch das Amt für Bildung und die Zukunftsstiftung Landwirtschaft mit in unserem Schulgarten-Boot. Wir hoffen, dass der Gedanke, mit mehreren Partnern ein etwas umfangreicheres Projekt in die Tat umzusetzen, in Ihrem Sinne ist.

Im Frühjahr beginnt dann die Außengestaltung des Schulgartens, zu der wir vor allem Eltern und Großeltern um Hilfe bitten.

Wir können nicht oft genug DANKE sagen für Ihre Unterstützung, mit deren Hilfe es uns möglich ist, gemeinsam mit unseren Kindern etwas Schönes und vor allem nachhaltiges zu erschaffen.

Zur feierlichen Eröffnung unseres „neuen Schulgartens“ im zweiten Schulhalbjahr möchten wir Sie schon jetzt ganz herzlich einladen.

Herzliche Grüße und eine schöne Vorweihnachtszeit!

Claudia Wicht  
-Mitglied im Förderverein der Grundschule am Steigerwald-

Anlage  
Elternbrief zum Projektstart



## SCHULGARTENGLÜCK FÜR KINDER

In unserer modernen Gesellschaft nimmt die Wertschätzung und Kenntnis von Lebensmitteln ab, je weiter die Menschen von der Nahrungsproduktion entfernt sind und je weniger sie darüber wissen. In der heute schnelllebig gewordenen Zeit wird das Essen oft irgendwie nebenbei erledigt und immer mehr Menschen wissen immer weniger über die Herkunft und Zubereitung. Der eine oder andere hält bereits Tiefkühlpizza für ein Grundnahrungsmittel.

Unsere Kinder lernen ihr Essverhalten vor allem in den ersten Lebensjahren, zu denen auch noch die Grundschulzeit zählt. Unsere Verantwortung als Erwachsene ist es, Kindern Wege der gesunden Ernährung aufzuzeigen und sie dafür zu begeistern.

Ein Ansatzpunkt, Kindern gesundes Essen zu lernen ist, beim Anbau von Obst und Gemüse zu beginnen. Im schulischen Bereich ist dies der Schulgarten.

Im Idealfall ist der ein abwechslungsreich angelegter Garten gefüllt mit Kräutern, Gemüse, Sträuchern, Stauden, kleinen Obstbäumen, indem sich unsere kleinen Naturforscher wohlfühlen. Lauschige Sitzplätze aus Naturmaterialien zwischen Kräutern und Blumen gehören genauso dazu wie Rankgitter und Stangen, an denen sich Feuerbohnen, Kapuzinerkresse oder Wicken hochschlängeln, mit deren Hilfe man geheimnisvolle Ecken schaffen kann.

### „Wiederentdeckte Kräuter und Gemüse der Goethezeit“ ...

... heißt deshalb unser Schulgartenprojekt im kommenden Schuljahr. Wir möchten den Schulgarten unserer Grundschule umgestalten und so bepflanzen und bearbeiten, dass unseren Kinder so vielfältig wie möglich über das immer wichtiger werdende Thema gesunde Ernährung erfahren können. Wir möchten das Interesse und den Spaß bei unseren Kindern für ihren Schulgarten wecken. Und gesunde Ernährung beginnt mit dem Wissen und dem Verständnis für die Entstehung, die Herkunft und die Verarbeitung von Lebensmitteln.

Auf erlebnisorientierte Art und Weise werden unsere Kinder lernen, einen Kräuter-, Obst und Gemüsegarten anzulegen, diesen ganzjährig zu pflegen und das Erntegut auf gesunde Art und Weise zuzubereiten. So können alle am Projekt beteiligten Erwachsenen helfen, das Ernährungsverhalten unserer Kinder zu prägen.

Nebenbei spricht das „Gärtnern“ nicht nur alle Sinne unserer Kinder an, sondern fördert auch die motorische Entwicklung und stillt den kindlichen Bewegungsdrang, was sich positiv auf Konzentration und Aufmerksamkeit im Schulunterricht auswirkt.

Da unsere Schule dieses Vorhaben nicht alleine stemmen kann, ist das Schulgartenprojekt als ein Gemeinschaftsprojekt geplant zwischen der Stiftung Thüringer Ökoherz, die uns eine Pädagogin für Umweltbildung zur Seite stellen wird, eng mit unseren Schulgartenlehrerinnen zusammenarbeitet und natürlich unseren Kindern, Eltern und Großeltern. Häufig haben gerade Großeltern noch einen eigenen Nutzgarten und so dient eine solche gemeinsame Aktion auch dem Erfahrungsaustausch zwischen jung und alt.

Die erste Hürde, um überhaupt solch ein Vorhaben durchführen zu können, ist bereits genommen. Wir konnten in kürzester Zeit finanzielle Mittel einwerben, die unser Projekt abdecken. Uns stehen für unseren neuen Schulgarten 6.300,- Euro zur Verfügung. Das ist schon mal ein Anfang. Unterstützt werden wir durch die Stiftung Ökoherz und die Zukunftsstiftung Landwirtschaft, die ALLIANZ - Agentur Rödel aus Erfurt und dem Amt für Bildung. Weitere Förderungen sind beantragt.

Für die „grobe“ Gelände-Umgestaltung rufen wir im kommenden Frühjahr Eltern und Großeltern zum Arbeitseinsatz. Es bleibt also noch genügend Zeit für Ihr Muskeltraining. Und damit die praktische Hilfe nicht am fehlenden Spaten scheitert - wäre dieser nicht ein schönes Weihnachtsgeschenk ☺)?) ?

Die Umgestaltung, Anlegung und Nutzung unseres Schulgartens erfolgt in 12 Workshops, die eng mit dem Schulgartenunterricht kombiniert werden, so dass die sinnvolle Vernetzung von Unterricht und Freizeit entsprechend dem Konzept unserer Ganztagschule gegeben ist.

### Termine der Workshops am Vormittag für alle Stammgruppen (Umweltpädagogin gemeinsam mit Stammgruppenlehrerinnen)

- 29. September 2009
- 30. September 2009
- 01. Oktober 2009
- 02. Oktober 2009
- 08. Oktober 2009

### Termine der Workshops am Nachmittag (14.30 Uhr bis ca. 16.30 Uhr)

- 17. November 2009
- 08. Dezember 2009
- 12. Januar 2010
- 09. Februar 2010
- 09. März 2010
- 13. April 2010
- 04. Mai 2010

### „Liebe Kinder, liebe Eltern, liebe Großeltern,

- Wie - soll er aussehen, unser neuer Schulgarten ???  
 Wer - hat die die beste Gestaltungsidee ???

Wir haben jetzt alle gemeinsam die Möglichkeit, dem Schulgarten im Haupteingangsbereich unserer Schule ein neues Gesicht zu geben. Wir warten gespannt auf viele, viele schöne und fantasievolle Zeichnungen von Euch und von Ihnen, auf originelle Vorschläge, Wünsche und Gestaltungsmöglichkeiten, die bei allen Stammgruppenlehrerinnen und Erzieherinnen abgegeben werden können. Von einer Kinder-Jury werden die drei schönsten Vorschläge ausgesucht und prämiert. Ideen – Einsendeschluß ist der 13. November 2009.

Viiiiel Spaß beim Malen und Gestalten ...

Claudia Wicht  
-Förderverein Grundschule am Steigerwald-

